Grundschule Jeber-Bergfrieden

Weidener Str. 6 06868 Coswig (Anhalt) OT Jeber-Bergfrieden Tel.: 034907/20226 Fax: 034907/30254

Stadt Coswig (Anhalt)
Bürgermeisterin
Frau Berlin
Am Markt 1
06869 Coswig (Anhalt)

08.05.2015

Namensgebung für die Grundschule Jeber-Bergfrieden

Sehr geehrte Frau Berlin,

nach Jahren intensiver Aufbauarbeit zu einer Naturparkschule planen wir jetzt den nächsten großen Schritt.

In der ersten Gesamtkonferenz des Schuljahres 2013/14 hatte das Gremium einstimmig den Beschluss gefasst, dass der Grundschule Jeber-Bergfrieden als erster zertifizierter Naturparkschule Sachsen-Anhalts im Jahre 2012 zukünftig der Schulname „Naturpark-Grundschule" Jeber-Bergfrieden durch den Schulträger verliehen wird.

Zur Begründung des Antrages:

Als „Naturparkschule" werden Schulen prädikatisiert, die in einem Naturpark liegen und ein besonderes Engagement in den Naturpark-Arbeitsbereichen Naturschutz – Erholung – Bildung – Regionalentwicklung nachweisen. Natur erleben – Natur begreifen, in der Natur die Sinne schärfen und sehen zu lernen wurde in der Grundschule Jeber-Bergfrieden zur bestimmenden Leitidee.

Ziel ist es, in der Schule einen Prozess zu initiieren bzw. zu unterstützen, dass sich alle am Schulalltag beteiligten Personengruppen (Schulgemeinschaft) für eine nachhaltige Entwicklung sowie für die Förderung der Ziele des Naturparks einsetzen. Der Kriterienkatalog umfasst die für die Naturparkschule relevanten Bereiche und bezieht sich sowohl auf den Standort, die Schulorganisation wie auch die Unterrichtsarbeit. Voraussetzung für die Führung des Prädikats „Naturparkschule" ist die Einhaltung aller einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Erlässe des Bundes, der jeweiligen Bundesländer und der zuständigen Gemeinde sowie eine spätestens nach 5 Jahren durchgeführte Evaluierung der Kriterien. Diese sind als MUSS-Kriterien definiert, die Erfüllung muss im Rahmen einer Evaluierung nachgewiesen werden.

Das Projekt „Naturparkschule“ soll die partnerschaftliche Kooperation zwischen Naturpark und Schule unterstützen, mit dem Ziel, die einheimische Bevölkerung, in diesem Projekt insbesondere die Kinder der Grundschule Jeber-Bergfrieden, für die erhaltenswerten Lebensräume und nachhaltige Bewirtschaftungsweisen im Gebiet des Flämings zu sensibilisieren und die Identifizierung mit der Region zu stärken. Die Initiierung und Durchführung von Projekten mit übertragbarem Konzept an Bildungseinrichtungen ist ein erster Schritt, um dieses Ziel zu erreichen. Die Einbeziehung und Vernetzung verschiedener Akteure und Partner in das Projekt sollen zur Nachhaltigkeit des Vorhabens beitragen. Mit Hilfe handlungsorientierter und spielerischer Methoden werden die Kinder in schulischen und außerschulischen Lernorten elementare Naturerfahrungen sammeln, einfache Umweltprozesse verstehen lernen und sich spielerisch mit der nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen im Schutzgebiet Fläming auseinandersetzen. In modellhaft konzipierten Lernmodulen wird Nachhaltigkeit innerhalb des Naturparks erlebbar.

Die Themen des Projektes ergänzen darüberhinaus auch den Inhalt des Lehrplanes für den Sachkundeunterricht an den Grundschulen und weisen einen Praxisbezug auf. Zeitlicher Ablauf, Inhalte und Ziele können individuell abgestimmt werden. Eine generationenübergreifende Zusammenarbeit von Schülern, Eltern, Großeltern und Ehrenamtlichen wurde begonnen. Es gibt Anstoß, sich mit der eigenen Region zu beschäftigen. Gemäß dem Motto „Nur was man kennt, bewahrt man auch“, werden das Typische und das Besondere, das den Naturpark Fläming auszeichnet, verdeutlicht.

Die Auszeichnung „Naturparkschule“ ist eine bundesweite Auszeichnung des Verbandes Deutscher Naturparke, die die einzelnen Naturparke im Namen des Verbandes an Schulen in ihrem Naturpark verleihen können.

Im Jahr 2011 wurde das vom Naturpark und der Schule konzipierte Pilotprojekt an der Grundschule in Jeber-Bergfrieden mit der Beteiligung zahlreicher Kooperationspartner erfolgreich gestartet.

Die Modellschule Jeber-Bergfrieden konnte dann im Jahr 2012 das Zertifikat Naturparkschule erwerben. Die Vergabe erfolgte anhand eines Kriterienkatalogs, der in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern und der Schule entwickelt wurde. Im Juli 2014 wurde der Titel dann das erste Mal erfolgreich verteidigt.

Die Grundschule Jeber-Bergfrieden ist bis heute die einzige zertifizierte Grundschule in Sachsen-Anhalt mit dem Prädikat „Naturparkschule“.

In der weiterführenden Arbeit ist das Netzwerk der Akteure im Jahre 2013 weiter ausgebaut worden. Im August 2013 wurde eine gemeinsame Kooperations-Vereinbarung zwischen Schulträger – Naturpark – Grundschule unterzeichnet.

Insgesamt glaube ich sagen zu können: wir sind auf einem guten Weg, geleitet von einer zukunftsträchtigen Schulentwicklung für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohl der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler.

Sehr geehrte Frau Berlin, wir Lehrer, Schüler und Eltern der Grundschule Jeber-Bergfrieden hoffen auf Ihre Unterstützung für unser Vorhaben, den Schulnamen „Naturpark-Grundschule“ Jeber-Bergfrieden tragen zu dürfen.

Wir bitten Sie, unseren Antrag in den Stadtrat Coswig einzubringen. Seine Zustimmung vorausgesetzt, würden wir die Festveranstaltung zum 10jährigen Jubiläum des Naturpark Fläming e.V. am 16.11.2015 nutzen, um der Namensverleihung einen würdigen Rahmen zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

M. Knopf
Schulleiter